

Burn Out Laut

Aus dem Burnout heraus Laut geworden. Burn Out Laut - Therapeutischer Soulrock

Tom (Gitarre), Sean (Gesang) und Sascha (Bass) haben einige Jahre gemeinsam in einer Cover-Band gespielt und dort Genres wie Blues, Soul, Funk und Rock bedient.

Ende 2016 geriet dieses Projekt in eine Krise und zerfiel letztendlich. Gleichzeitig hatten Sascha und Sean noch ihre persönlichen Krisen zu bewältigen.

Nachdem Sean - nach seinem Burnout - seinen Entschluss fasste, nur noch Musik machen zu wollen, begann er im Mai 2017 gemeinsam mit dem blinden Gitarristen Tom, Songs zu komponieren. Vor dem Hintergrund der persönlichen Leidensgeschichte entschlossen sich die beiden, ihrer Band den Namen "Burn Out Laut" zu geben.

"Therapeutisch" meint dabei selbst-therapierend. Aber die Zuhörer dürfen sich gerne anstecken lassen, denn die Band bietet geile Mucke gepaart mit einem freundlichen Arschtritt zur persönlichen Weiterentwicklung.

Nach langer Suche nach Mit-Musikern freuten sie sich, dass zunächst Sascha wieder mit an Bord war. Im Februar 2019 kam Mirko Grusa als Schlagzeuger dazu.

Seit dem Sommer 2018 wird das Set erarbeitet, erweitert, arrangiert und geprobt. Seit Ende 2018 geht es raus - und rauf auf die Bühnen.

Burn Out Laut ist inhaltlich wie stilistisch stark geprägt von Authentizität. Die Songs erinnern an den frühen Westernhagen, Stoppok, Selig, AC/DC und Jimi Hendrix.

Kompromisslos taktvolle Drumbeats, sensibel-energetische Gitarrensoli, ein fundamental verspielter Bass, gepaart mit bildhaften deutschsprachigen Texten in brachialzartem Stimmgewand ergeben Burn Out Laut. Die Musiker spielen einfühlsame Balladen bis kraftvollen, rotzigen Rock.

Mehr Infos zu Burn Out Laut gibt es unter:
www.burnoutlaut.de